Ihre Ortszeitung aus Hallbergmoos-Goldach

MOOSKURIER

Wir informieren Sie über unsere Gemeinde!

14-täglich an alle Haushalte
15. Jahrgang | 3. Ausgabe | 5. Februar 2021

Immer aktuell unter www.mooskurier.de

Offiziell: Josef Niedermair (CSU) kandidiert für das Bürgermeisteramt

Stellt sich zur Wahl: der 63-jährige Josef Niedermair kandidiert für das neu zu besetzende 1. Bürgermeisteramt

Der Nachfolger für den verstorbenen Harald Reents als Bürgermeister in Hallbergmoos scheint gefunden. Nachdem sein Name in den vergangenen Wochen immer wieder fiel, ist es nun offiziell: Josef Niedermair von der CSU kandidiert höchstwahrscheinlich als einziger Kandidat bei den Wahlen im April. Sofern er das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger bekommt, soll die Vereidigung am 1. Mai erfolgen. Die Fraktionen im Gemeinderat hatten sich im Vorfeld beraten, es gab viele Gespräche mit der CSU und Josef Niedermair, letztendlich verzichteten alle auf einen Gegenkandidaten.

Niedermair ist 63 Jahre alt und bietet eine Menge an politischer Erfahrung. Unter anderem war er zwölf Jahre lang Zweiter Bürgermeister der Gemeinde, bevor er nach den Wahlen 2020 seine politische Karriere eigentlich an den

Nagel hängen wollte: „Ich habe die Ruhe durchaus genossen. Hatte mehr Zeit für meine Familie samt den Enkeln und konnte mir überlegen, ob ich um 9 oder um 10 Uhr frühstücke." Josef Niedermair fühlte sich eigentlich wohl im Ruhestand: „Aber die schwere Zeit erfordert natürlich außerordentliche Maßnahmen." Schon bald nach dem Tod von Harald Reents hätte es die ersten Anläufe gegeben, ob er sich nicht für das Bürgermeisteramt bereiterkläre. „Der erste Gedanke war, dass ich das nie machen würde", meinte der 63-Jährige. Es folgten weitere Gespräche. CSU-Fraktionsvorsitzender Christian Krätschmer und Gemeinderat Dr. Marcus Mey hätten weiter auf ihn eingeredet, gemeint: „Sepp, du bist die beste Lösung." Das „mache ich nie" wich bald, eines war aber von vornherein die Voraussetzung: Einen Wahlkampf dürfe es nicht geben. Daher folgen Sitzungen mit den verschiedenen Fraktionen: „Die Verantwortlichen der Parteien haben sich viele Gedanken gemacht, wie das Problem zu lösen ist. Es hat mir imponiert, wie alle im Sinne für die Gemeinde handeln wollen." In einem Wahlkampf hätte es schließlich nur Verlierer gegeben, betont Niedermair. Langsam aber sicher entschied sich der 63-Jährige, für das Bürgermeisteramt zu kandidieren. Vor allem, nachdem er auch seine Frau Petra überzeugt hatte: „Sie hatte berechtigterweise Einwände, wir haben es ja sehr schön und ich bin schon kurz vor dem „richtigen" Rentenalter." Nach vielen Gesprächen stimmte sie aber dann auch zu, „für mich der wichtigste Punkt in meiner Entscheidungsfindung, denn ohne die Unterstützung meiner Frau und natürlich auch der Familie würde ich mich nicht zur Wahl stellen". Es gehe schließlich vor allem um das Wohlergehen der Gemeinde Hallbergmoos: „Da ist jetzt schon einige Zeit fast nichts im Rathaus passiert. Ein anderer müsste alles erst einmal von vorne lernen und ich bringe schon einige Erfahrung mit." Niedermair kennt die Bürgermeister aus der Umgebung – durch seine Arbeit als Stellvertreter, im Kreistag oder auch privat. Auch im Landratsamt ist er kein Unbekannter. Viele Dinge hätte er schon als Vertreter gemacht, wisse beispielsweise, wie man eine Gemeinderatssitzung vorbereitet, sagt Sepp Niedermair: „Das ist wichtig, der Gemeinderat ist schließlich der Chef und trifft die Entscheidungen." Er wolle als Teamplayer, nicht als CSU-Bürgermeister auftreten: „Ich werde mit allen für Hallbergmoos zusammenarbeiten und gemeinsam versuchen, die besten Entscheidungen zu treffen." Allerdings könne er die Arbeit nicht so umfangreich wie Harald Reents machen: „Ich habe schließlich eine Frau, drei Kinder und fünf Enkel. Da brauche ich auch meinen Freiraum und kann zum Beispiel nicht auf sechs Weihnachtsfeiern gehen." Für solche oder auch Geburtstagsbesuche gäbe es die Stellvertreter. Und auch auf dem Volksfest werde man ihn nicht jeden Tag sehen – sofern dieses bald wieder stattfinden kann: „Warum soll nicht Josef Fischer als Referent das Fass anstechen, damit habe ich kein Problem." Er wolle sich auf die Arbeit im Rathaus konzentrieren und da gäbe es genug zu tun: „Ich bin ehrgeizig und verspreche, dass ich meine Kraft zu 100 Prozent reinlegen werde."

Wie ehrgeizig er sein kann, das konnte man schon gut bei seinem Engagement im Sport sehen, ob als Vorsitzender der Ringer oder aktuell Abteilungsleiter der Kegler. Ein gutes Klima im Rathaus ist für Josef Niedermair wichtig, damit die Beschlüsse aus dem Gemeinderat schnellstmöglich umgesetzt werden. Nach vielen schlaflosen Nächten, wie es der designierte Bürgermeisterkandidat sagt, hat er sich also dafür entschieden, aus dem Ruhestand in die Politik zurückzukehren: „Auch wenn es sich natürlich schön anhört, zum Bürgermeister gewählt zu werden. Es ist auch eine Riesenbelastung und ich bin auch nicht so naiv zu denken, dass ich nie in der Kritik stehen werde." Josef Niedermair ist erfahren genug zu wissen, worauf er sich einlässt.

Für Sie berichtete Bernd Heinzinger.
Foto: Anja Heisig

Angestrebte Kooperation und Akzeptanz für Josef Niedermair

Angesichts der schweren Situation haben sich die Fraktionen im Gemeinderat im Sinne der Gemeinde Hallbergmoos geeinigt. Josef Niedermair wird aller Voraussicht nach der einzige Bürgermeisterkandidat für die Wahlen im April bleiben. Der SPD-Ortsverband hatte zuvor eine Online-Versammlung organisiert, wie Fraktionssprecher Stefan Kronner berichtet: „Diese hat gut funktioniert und hatte mit 18 Mitgliedern eine sehr gute Beteiligung." Es habe kontroverse Diskussionen gegeben, am Ende aber ein einstimmiges und konstruktives Votum für folgendes Vorgehen gegeben: Man wolle Josef Niedermair konstruktiv begleiten, eine enge Kooperation anstreben und seine Kandidatur grundsätzlich akzeptieren. Stefan Kronner stellte aber auch klar, dass es keine gemeinsame Nominierung geben werde: „Die CSU soll das machen, das finden wir so in Ordnung. Mehr aber nicht." Bis zum 25. Februar könnte es noch weitere Kandidaten geben: „Das sehe ich allerdings als sehr unwahrscheinlich an. Wenn es aber so sein sollte, dann werden wir noch einmal eine Vorstandssitzung organisieren."

Auch Thomas Henning von den Freien Wählern sagt, dass seine Partei den Kandidaten Josef Niedermair „akzeptiert". Der parteipolitische Gedanke wäre momentan zweitrangig: „Es ging einfach nur darum, eine saubere Lösung für die Gemeinde zu finden." Es würden wichtige Aufgaben auf die Gemeinde warten: „Alles andere muss erst einmal hintenanstehen." Thomas Henning betonte aber auch, dass Niedermair eine Übergangslösung sei und sich alle in den kommenden fünf Jahren neu aufstellen könnten.

Froh ist man natürlich bei der CSU, dass man mit Josef Niedermair einen Kandidaten gefunden habe, der von allen toleriert würde. Fraktionssprecher Christian Krätschmer: „Das war von Anfang an unser Ziel." Der 63-Jährige wäre als unparteiisch bekannt: „Das zeigte sich schon, als er zum Zweiten Bürgermeister gewählt wurde, obwohl die CSU mit Harald Reents auch den Ersten stellte." Christian Krätschmer lobte den Kandidaten als gut vernetzt und als einen Mann, der wisse, wie es läuft: „Wichtig für uns war, dass wir jemanden vorstellen, der Erfahrung mitbringt." Damit wisse auch die Verwaltung, wie es weitergeht. Der CSU-Fraktionssprecher lobte noch einmal die anderen Fraktionen: „Ich finde es super, dass sie den Weg mitgehen. Dabei ist es egal, ob sie Josef Niedermair unterstützen oder tolerieren. Wichtig ist einfach, dass es keinen Wahlkampf gibt und wir die beste Lösung für Hallbergmoos finden." Er zeigte sich ebenso beeindruckt davon, dass sich Niedermair überhaupt zur Verfügung stellte: „Das ist definitiv nicht selbstverständlich. Er hätte es im Ruhestand auch ruhiger haben können."

Eine offizielle Pressekonferenz mit den Statements von Josef Niedermair und den einzelnen Fraktionen findet am Donnerstag, den 4.2. um 17:00 Uhr im Rathaus statt.

www.mooskurier.de

Sie finden uns auch auf facebook!

Das Team vom Bauhof ist rund um die Uhr im Einsatz, damit wir in unserer Gemeinde sicher durch den Straßenverkehr kommen.

Der Winterdienst beim Bauhof

Wetter beobachten, Rufbereitschaft und früh aufstehen

Mitten in der Nacht schiebt Frau Holle eine Extraschicht und schüttelt kräftig in die Betten. Binnen kürzester Zeit bedeckt Schnee, zunächst hauchzart wie Puderzucker, Häuser, Bäume und Straßen, um nur wenig später zu einer 20 Zentimeter schweren Decke anzuwachsen. Ein traumhaftes Wintermärchen – gewünscht beim Après-Ski auf einer romantischen Almhütte. Zuhause aber, vor der eigenen Haustür, muss das Weiß weg, zumindest von den Straßen und das bevor der zeitlich eng durchgetaktete Alltag von vielen sein Recht fordert. Zwar findet der zu Pandemiezeiten oft im „Home" statt, trotzdem müssen die Straßen für den Fall der Fälle frei sein. Schließlich haben die Standardversionen herkömmlicher Vehikel wenig gemein mit Schneemobilen. An dieser Stelle betritt der Winterdienst die Bühne und sorgt mit seinem Einsatz für freie Fahrt. Und zwar zu Zeiten, wenn sich der

überwiegende Bevölkerungsanteil in der Tiefschlafphase befindet und höchstens von einem koffeinreichen Getränk träumt, das die Lebensgeister reanimieren soll. „Zwischen drei und vier Uhr morgens fangen wir an. Meinen Kollegen und mir macht das nichts aus, wir haben Freude daran und sind fit“, erzählt Richard Wantscher, stellvertretender Bauhofleiter in Hallbergmoos, fröhlich. Dann, wenn Nachteulen ins Bett gehen oder andere sich aus dem kuscheligen Nachtlager quälen, trotzen die Mitarbeiter des Bauhofs putzmunter Biorhythmus, Wind und Wetter. „Die Kollegen, die morgens so früh anfangen, dürfen dann auch dementsprechend früher wieder nachhause, wir müssen ja das Arbeitsschutzgesetz einhalten“, räumt Wantscher ein.

Mehraugen-Prinzip

Zehn Mitarbeiter arbeiten im Bauhof, dazu kommen noch einige Techniker. „Im Winterbetrieb müssen wir bei Schnee im Schichtbetrieb arbeiten, das erfordert mehr Personal. Wenn abends noch ein weiterer Einsatz notwendig ist, dann übernehmen die Kollegen von der zweiten Schicht.“ Wechselweise drei Mann haben im Winter Rufbereitschaft: „Wir beobachten das Wetter ständig und bekommen vom Deutschen Wetterdienst täglich ein Fax mit den relevanten Daten zugesandt“, erklärt der 39-Jährige. Doch das Team setzt nicht nur auf meteorologische Expertisen, um die Lage im Blick zu haben, so Wantscher. „Der Landkreisbauhof informiert uns, aber alleine darauf können wir uns nicht verlassen. Ein eingeteilter Kollege macht den Späher, muss sich seinen Wecker stellen und macht eigenverantwortlich Kontrollfahrten, um gegebenenfalls die Kollegen anzufordern.“

48° 19´ N , 11° 45´ O

Wenngleich die Klimakrise seit Jahren einen Anstieg der Temperaturen verantwortet und es gefühlt kaum Schneeperioden gibt, liegt Hallbergmoos immer noch in Breitengraden, die vier Jahreszeiten mehr oder minder ausweisen. Eine Tatsache, die kurioserweise vielen nicht bewusst ist, berichtet Wantscher schmunzelnd: „Jedes Jahr zu Beginn des Winters kommen vermehrt Anrufe, bis sich der Einzelne damit abgefunden hat, dass wir wieder Winter haben und die Straßenverhältnisse anders sind. Da liegen bei einigen die Nerven blank. Es braucht immer Anlaufzeit, bis sich jeder wieder an die Situation gewöhnt hat.“

Mehr Verständnis

So lassen sich auch die missmutigen Blicke derer erklären, die gerade ihren Weg freigeschippt haben und wenig später mit Schaufel und triefender Nase vor einem erneuten Schneehaufen auf dem Gehweg stehen, meint Wantscher gelassen: „Wir haben nur die Möglichkeit, den Schnee dorthin zu räumen. Und manchmal fehlt das Verständnis der Bürger, dass die Verkehrswege ein wenig schmaler sind und so weniger Parkplätze zur Verfügung stehen.“ Die Lösung sei sehr einfach: „Wenn die, für die es möglich ist, Garagen und Tiefgaragen nutzen, das wäre sehr von Vorteil. Viele Straßen sind ohnehin schmal. Wenn die dann noch zugeparkt sind, haben wir überhaupt keine Möglichkeit, mit dem Winterdienst durchzukommen.“ Besonders schwierig sei die Aufgabe, wenn sich Frau H. von ihrer besonders launigen Seite zeigt: „Bei Dauerschnee mit Schneeverwehungen haben wir wirklich größte Mühe. Da gibt es ein paar prädestinierte Stellen, die wir sehr achten müssen.“

Von Langeweile keine Spur

Dennoch macht dem Bauhof-Team die Arbeit vor allem Spaß: „Sie ist generell sehr abwechslungsreich und absolut nicht monoton“, spricht Wantscher über seine Tätigkeit. Vom jährlichen Auf- und Abbau der Straßenbeleuchtung zur Weihnachtszeit, über Obstbäume schneiden, Rosen pflegen, bis hin zur Reinigung der Wasserabläufe, Sinkeimer und der Gehwege vom Split: „Es gibt keine Lieblingsarbeiten, wo wir alle direkt „Hurra“ schreien würden. Jeder hat seine individuellen Vorlieben. Aber für mich gibt es nichts, was ich nicht gerne mache“, sagt Wantscher. Wie es aussieht, kann das Bauhof-Team erst einmal entspannen. Frau H. will es die nächsten Tagen ruhiger angehen lassen – heißt es.

Für Sie berichtete Manuela Praxl.
Foto: Anja Heisig

Metzgerei Leichtle

Fleisch- und Wurstwaren aus Meisterhand!

Wir suchen ab sofort
freundliche Verkäufer/in m/w/d
20 Stunden pro Woche

Sie haben Freude am Kontakt zu Menschen, lieben den Umgang mit hochwertigen Lebensmitteln und kochen gerne?
Sie möchten Teil unseres Teams werden? Dann bewerben Sie sich bitte!
Wir freuen uns auf Ihre Nachricht an:
info@metzgerei-leichtle.de

Theresienstraße 52a | 85399 Hallbergmoos | Tel: 0811 / 8519
info@metzgerei-leichtle.de | www.metzgerei-leichtle.de

Schwächelt Ihr Liebling?
Dann lassen Sie den Profi ran!
Zuverlässiger Kundendienst für Haushaltsgeräte aller Marken

Unsere Service-Abteilung steht Ihnen zur Verfügung: Telefon 0811/5531-31

ELEKTRO HENNING GMBH
Ideen, die Freude machen!
Ludwigstraße 3 · 85399 Hallbergmoos
Tel. 0811/5531-0 · Fax 0811/5531-20
www.elektro-henning.de

SUW - BERGER GmbH
SONNEN-UND WETTERSCHUTZTECHNIK
MEISTERBETRIEB

Zeppelinstr. 23
85399 Hallbergmoos
Tel. 0811 99 87 17-0
Fax 0811 99 87 17 99

JETZT EIN TERRASSENDACH!
Qualität vom Fachbetrieb. Wir beraten Sie gerne.

info@suw-berger.de · www.suw-berger.de
Terrassendächer · Markisen
Haustüren · Insektenschutz
Wintergärten · Rollläden · Fenster

Distanz-, Präsenz-, Wechselunterricht

Wie sehen das die Betroffenen?

„Distanzunterricht kann nie den Präsenzunterricht ersetzen", findet Sofie Holzmann.

Kultusminister Piazolo informierte Eltern und Erziehungsberechtigte vor kurzem, dass der Distanzunterricht an den bayerischen Schulen bis 12. Februar verlängert wird. Ausgenommen davon sind u.a. Schülerinnen und Schüler, bei denen in nächster Zeit Abschlussprüfungen anstehen, für sie findet seit 1. Februar Wechselunterricht statt, d.h. eine Woche Distanz-, eine Woche Präsenzunterricht.

Wie geht es den Betroffenen mit diesen verschiedenen Formen?

Die beiden Kinder von Diana Kreppold gehen in die 1. bzw. 3. Klasse und lernen im Homeschooling. „Den Kindern fehlen die sozialen Kontakte", stellt die Mutter fest, „außerdem werden sie zuhause mehr abgelenkt und die Tagesstruktur ist anders." Dass alles gut funktioniert, hängt ihrer Meinung nach sehr vom Engagement der Lehrkräfte ab. „Die Lehrerin meiner Tochter liest etwas vor und macht Hörspiele daraus, die Kinder hören jeden Tag ihre Stimme und so bleiben alle in Kontakt. Meine Kinder finden das super!" Obwohl alles gut läuft, finden Kinder und Eltern: „Es wird Zeit, dass es wieder anders wird!" Für diese Familie ist das Homeschooling machbar, doch Diana Kreppold weiß, „wenn man berufstätig ist, ist es fast nicht machbar, insbesondere bei den Kleinen".

Als 2. Vorsitzende des Schülerfördervereins sieht sie das Ganze zudem noch aus einer anderen Perspektive und findet es schade, dass die Kinder die Angebote des Vereins nicht wahrnehmen können, z.B. musste die Tennis-AG für Grundschüler ausfallen, ebenso der Kurs „Lego-Robotik", für den sogar extra Tablets angeschafft wurden.

Die Abiturientin Sofie Holzmann besucht das Korbinian-Aigner-Gymnasium in Erding und hat seit dem 1. Februar Wechselunterricht. Obwohl die technische Ausstattung an ihrer Schule sehr gut ist, „wir sind mit Technik sehr privilegiert", wäre sie lieber jeden Tag dort, weil sie sich daheim nicht so gut konzentrieren kann, „da wird man mehr abgelenkt".

Für das Abitur sieht sie sich nicht so gut vorbereitet, wie sie es gerne hätte. Einerseits empfindet sie es zwar als Entgegenkommen der Schule, dass nicht so viele Klausuren geschrieben werden, andererseits fehlt ihr dadurch die Möglichkeit, ihr Wissen genauer einschätzen zu können. „Wir haben das G8, dazu ist das bayerische Abitur sehr schwer. Da ist es schwierig, ein ‚normales' Abi zu schreiben." Ihr Fazit: „Die Lehrerinnen und Lehrer bemühen sich sehr, aber Distanzunterricht kann niemals den Präsenzunterricht ersetzen."

Andrea Holzmann – „Mama und Gemeinderätin" – lobt die Schulen. „Alles ist bestens organisiert und die Schulen stellen sogar Endgeräte für die Kinder zur Verfügung, um Chancengleichheit und das Mitmachen für alle zu gewährleisten." Doch sie stellt auch fest, dass manches an den schlechten Internetverbindungen scheitert. „Das ist nicht nur in Hallbergmoos so, sondern in vielen Kommunen" sagt sie, „hier ist der Freistaat Bayern gefordert."

Auch für Fahrschulen gibt es seit dem 16.12. weder die eine noch die andere Möglichkeit für den Unterricht. Fahrschulinhaber Thomas Vielhuber stellte bereits beim ersten Lockdown fest, dass sich bei den Schülern ein gewisser Frust entwickelt. „Schaffe ich die Prüfung?" ist nun die Sorge, denn „die Schüler kommen ganz aus dem Fahren heraus", so Vielhuber. Die große Frage ist: „Wann geht es weiter, wann dürfen wir wieder öffnen?" Für diese Information würde er sich auch einen etwas längeren Vorlauf wünschen, nicht nur drei Tage wie beim ersten Lockdown.

Für Sie berichtete Maria Schultz. Foto: MK

Am Start trotz Corona

Werbegemeinschaft plant Aktionen wie gewohnt

Kein Scherz! Am ersten April schicken die Mitgliedsbetriebe der Werbegemeinschaft Hallbergmoos ihre Kunden mit einem Blumengruß in den April – der Tag der Flunkerei fällt 2021 mit dem Gründonnerstag zusammen. „Die Aktion ist eine tolle Sache, wir wollen sie definitiv durchführen und passen sie kurzfristig an die aktuellen Gegebenheiten an“, erklärt der Vorstand der Werbegemeinschaft Heiko Schmidt.

Aufstehen, Staub abklopfen, weitermachen

Seit Monaten macht sich der Vorstand der Werbegemeinschaft Gedanken, wie sie die örtlichen Betriebe unterstützen kann, bekanntlich sind die Auswirkungen der Pandemie für viele erheblich. Von allen fordert die Situation, geduldig zu bleiben und flexibel zu reagieren. Eigenschaften, die den meisten Betrieben in Hallbergmoos scheinbar liegen: „Sie sind gut aufgestellt und organisiert. Es erwischt sie mit dem einen oder anderen Kratzer, das ist klar, aber die meisten betonen: „Irgendwie kommen wir da durch!“ Das ist sehr beeindruckend“, sagt die Vorstandschaft übereinstimmend, die sich genauso begeistert über die Entscheidung des Gemeinderates freut, Hallbergschecks auch 2021 wieder monatlich an alle Mitarbeiter der Gemeinde als zusätzlichen Bonus auszugeben: 600 Hallbergschecks über jeweils 10 Euro für die 150 Mitarbeiter. Das ist Wirtschaftsförderung. Gerade jetzt, weil das Geld im Ort bleibt. Harald Reents lag das ganz besonders am Herzen. Unser Zweiter Bürgermeister, Helmut Ecker, hat das gerade erst erneut betont.“

Es dreht sich was

Mit dem Blick nach vorne bildet die frühlingshafte Blumengabe nur den Auftakt zu einer wie auch immer gearteten Normalität. Nur wenige Wochen später, im Mai, sollen passionierte Freunde des Drahtesels und ambitionierte Hobby-Spürnasen an den Start gehen. Auf der alljährlichen Radl-Rallye treten Biker-Freunde dieses Mal eine Reise durch die Tier- und Pflanzenwelt an: „Auch hier sagen wir: In jedem Fall, egal wie – die Radl-Rallye findet statt“, so Heiko Schmidt, Erster Vorstand. „Stand heute können wir sie nicht so machen wie gewohnt, mit der Preisverlosung am Rathausplatz, sondern so wie vergangenes Jahr.“ Das bedeutet: Über 14 Tage haben die Teilnehmer Zeit, die Route der teilnehmenden Betriebe abzustrampeln und Rätsel zu knacken.

Die Vorstandschaft der Werbegemeinschaft Hallbergmoos in Aktion: hinten v.l.n.r.: Simon Schröckenbauer, Simone Waldhör, Manuel Berger, Anita Kreilinger, Sabrina Adamo-Koczorowski; vorn v.l.n.r.: Bernhard Graf, Heiko Schmidt und Wolfgang Eberhart

Zieleinlauf im Blick

Für den späteren Sommer ist eventuell ein Meeting zwischen Werbegemeinschaftsmitgliedern, Bürgermeister und Gemeinderat angedacht, um sich gegenseitig austauschen zu können. „Es stehen noch viele Fragezeichen, aber wir planen es“, gibt sich die Vorstandschaft zuversichtlich. Hingegen sollten sich Quietsche-Enten unbedingt ins Badewannen-Trainingslager begeben, um nicht beim Rennen im Goldachpark unterzugehen: „Wir gehen davon aus, dass wir das im Oktober unter fast „üblichen“ Bedingungen durchführen können“, meint Heiko Schmidt. Die größte Hürde sei aber noch der Christkindlmarkt: „Wir hoffen sehr, gemeinsam mit allen Hallbergmoosern unter der Zielflagge am Glühweinstand zu stehen und uns dann bei einem Haferl zu fragen: „Weißt du noch, letztes Jahr?“

Für Sie berichtete Manuela Praxl.
Foto: Anja Heisig

WERBEGEMEINSCHAFT HALLBERGMOOS IN AKTION

www.hallbergmoosinaktion.de
Find us on

Wir stellen ein neues Mitglied vor: **10|13 media – Design- und Werbeagentur**

Seit ihrer Gründung 2017 in Hallbergmoos unterstützt die Design- und Werbeagentur 10|13 media Unternehmen in allen Designfragen rund um ihren Firmenauftritt. Das kann bei der grundlegenden Gestaltung des Unternehmensauftritts samt Logo beginnen und beispielsweise über eine darauf abgestimmte Website samt Unternehmensfotos bis hin zum dazu passenden Imagefilm führen. »Zehndreizehn«, so wird der Name ausgesprochen, setzt sich das Ziel, dass sich die Marken ihrer Kunden letztendlich auf all ihren Kanälen optisch ansprechend aus einem Guss präsentieren und möchte dabei stets Freude am Design vermitteln. Ihr Ansprechpartner rund um Branding, Corporate Design, Film, Fotografie, Social Media, Print und Web.

10|13 media
Theresienstr. 73 | 85399 Hallbergmoos | Tel. 0811 139 299 60
E-Mail: info@zehndreizehn.de | www.zehndreizehn.de

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 9.00 - 18.00 Uhr
Gerne auch nach Termin!

AUS DEM RATHAUS

mit offiziellen amtlichen Mitteilungen der Gemeinde Hallbergmoos

GEMEINDE HALLBERGMOOS

HERAUSGEBER:
Gemeinde Hallbergmoos
Rathausplatz 1
85399 Hallbergmoos
Telefon 0811 5522-0
Telefax 0811 5522-111
E-Mail: info@hallbergmoos.de
Internet: www.hallbergmoos.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Andrea Fieger
Telefon 0811 5522-124

Öffnungszeiten Rathaus:
Mo. – Mi., Fr. 8:00 – 12:00 Uhr
Do. 8:00 – 12:00 Uhr
Do. 14:00 – 18:30 Uhr

Nur mit Terminvereinbarung und Mund-Nasenschutz!

Bürgerbüro
Gewerbeamt, Einwohnermeldeamt, Renten- u. Standesamt
Leiterin: Sonja Perzl
Telefon 0811 5522-0

Öffnungszeiten Bürgerbüro:
Mo.,Di. 8:00 - 16:00 Uhr
Mi., Fr. 7:30 - 12:00 Uhr
Do. 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:30 Uhr

Nur mit Terminvereinbarung und Mund-Nasenschutz!

Wertstoffhof am Ludwigskanal
Ansprechpartner: Rainer Moll
Telefon: 0811 94366

Öffnungszeiten Wertstoffhof/Häckselplatz:
Mi. 15:00 – 19:00 Uhr
Fr. 14:00 – 18:00 Uhr
Sa. 9:00 – 13:00 Uhr

Problemabfall-Termine:
Di., 09.02. | Di., 15.06. | Di., 12.10.
von 8.00 – 9.30 Uhr

Besuch nur mit FFP2-Masken!

FFP2-MASKENPFLICHT AUF DEM GELÄNDE DES WERTSTOFFHOFS

Auf Anordnung des Landratsamtes Freising sind ab sofort alle Besucher und deren Begleitpersonen verpflichtet, auf dem Gelände des Wertstoffhofs eine FFP2-Maske zu tragen.

Das Personal ist angewiesen, Personen ohne FFP2-Maske das Betreten des Wertstoffhofs zu verweigern.

Wir bitten um Verständnis und Einhaltung der angeordneten FFP2-Maskenpflicht.

ANMELDUNG FÜR DAS BETREUUNGSJAHR 2021/2022 VOM 02. MÄRZ – 04. MÄRZ 2021 IN DEN HALLBERGMOOSER KRIPPENEINRICHTUNGEN UND KINDERGÄRTEN

In der Gemeinde Hallbergmoos wird auch 2021 wieder eine allgemeine und zeitgleiche Krippen- und Kindergartenanmeldung stattfinden. Eltern, welche einen Betreuungsplatz im Betreuungsjahr 2021/2022 im Altersbereich < 3-Jährige benötigen (Stichtag: 01.10.2021), können ihr Kind in einer **Krippen- oder altersgeöffneten Einrichtung** anmelden. Im **Kindergarten** werden bevorzugt Kinder aufgenommen, die am **Stichtag 01.09.2021** drei Jahre alt sind. Kinder, die während des Betreuungsjahres 2021/2022 drei Jahre alt (ab 01.10.21) werden und eine Betreuung benötigen, sollten bei Absage eines Kindergartenplatzes für einen Krippenplatz angemeldet werden, da das Verbleiben auf einer Warteliste eine wunschgerechte Aufnahme nicht garantiert und eine Betreuung nicht sichergestellt werden kann. Den **Schulkindergarten „Schlaufüchse"** können nur Kinder besuchen, die **von der Schulpflicht zurückgestellt wurden bzw. auf Elternwunsch erst ein Jahr später eingeschult werden** (Schulpflichtige Kinder, die im Juli, August oder September sechs Jahre alt werden). Es wird darauf hingewiesen, dass nur eine begrenzte Anzahl von Schulkindergartenplätzen zur Verfügung steht. Alle nichtaufgenommenen Kinder können in der bisherigen Einrichtung verbleiben.

Es wird aufgrund der Corona-Pandemie nicht möglich sein, einen Informationstag in den Kindertagesstätten durchzuführen. Es sind aber alle Informationen auf der Homepage der Kitas nachzulesen und auftretende Fragen werden gerne auch telefonisch vom Personal der Kitas beantwortet. Die Anmeldeformulare sind ebenfalls auf der Homepage zu finden. Die Anmeldung findet dann in der **jeweiligen Wunscheinrichtung** statt, es können aber Alternativeinrichtungen benannt werden. **Bitte keine Doppelanmeldungen tätigen.** Die Kontaktdaten der Einrichtungen können untenstehend entnommen werden.

Um die bestmögliche Betreuungsform für Ihr Kind zu finden, stehen die Krippen- und Kindergartenleitungen gerne mit Auskünften und ihrer persönlichen Erfahrung zur Verfügung.

Die Kita-Einrichtungen „Buntes Haus" und „Mooshüpfer" (1-6 Jahre) sowie die Einrichtung „Rappelkiste" (Netz für Kinder) sind altersgeöffnet (2-6 Jahre). Sie nehmen sowohl Krippen- als auch Kindergartenkinder auf.

Es wird darauf hingewiesen, dass auch **Tagesmütter** für eine Betreuung zur Verfügung stehen. Nähere Auskünfte dazu erteilt das Amt für Jugend und Familie im Landratsamt Freising (Frau Aimer, 08161/ 600-236).

Der **Schulkindergarten „Schlaufüchse"** ist im Hort Meilensteinhaus untergebracht. Dieser hat es sich zur Aufgabe gemacht, Kindern, die von der Schulpflicht zurückgestellt wurden, eine bestmögliche Vorbereitung auf die schulischen Anforderungen sowie eine alters- und entwicklungsgerechte Betreuung zu bieten. Dies wird durch eine kleine Gruppe mit maximal 18 Kindern erleichtert. Am Nachmittag ist eine Betreuung zusammen mit den Hortkindern möglich. Durch diese Vermischung findet ein für beide Seiten positiver Erfahrungsaustausch statt und gleichzeitig kann das Angebot des Hortes genutzt werden.

In den **integrativen Kindergärten „Regenbogen" und „Blumenkindergarten"** gibt es für Kinder, die in ihrer motorischen, sprachlichen, sensorischen oder sozial-emotionalen Entwicklung verzögert oder durch eine Behinderung beeinträchtigt sind, die Möglichkeit eine heilpädagogische Förderung zu erhalten. Voraussetzung für eine Aufnahme auf einen heilpädagogischen Platz ist ein medizinisch-psychologisches Gutachten. Finanziert wird die Maßnahme über den Bezirk Oberbayern. Bei Fragen zum Aufnahmeverfahren für einen Integrationsplatz wenden Sie sich bitte möglichst zeitnah entweder an die Leitung des Kindergartens Regenbogen oder den Blumenkindergarten.

Die **Anmeldung für einen Hortplatz** findet ab dem 16.03.2021 statt. Anmeldeformulare für Hortplätze und Informationen zur Anmeldung sowie über den Hortbetrieb sind auf der Homepage der Hort-Einrichtungen verfügbar.

Die **Anmeldung für einen Mittagsbetreuungsplatz** kann ebenfalls ab dem 16.03.2021 durchgeführt werden. Die Anmeldeformulare sind auf der Homepage der Gemeinde Hallbergmoos zu finden. Informationen zur Anmeldung und zum Betreuungsbetrieb können in der Mittagsbetreuung eingeholt werden.

Anmeldemodalitäten – Hinweise für Krippen- und Kindergarteneinrichtungen

- Die **Anmeldeformulare** werden wegen der Corona-Pandemie nicht persönlich ausgegeben , sondern sind auf der Homepage der Einrichtungen zu finden.
- **Es sind keine Doppelanmeldungen möglich.** Eine gewünschte Alternativeinrichtung oder Rangfolge kann aber angegeben werden.
- **Anmeldeschluss in Krippen- und Kindergärten: 04. März 2021**
- **Anmeldeschluss im Vorschulkindergarten: 10. Mai 2021**

REDDY® KÜCHEN Neufahrn

Küchenplanung
ZUHAUSE

☎ 08165 – 90 55 71-0
@ neufahrn@reddy.de

> Unverbindlich
> Bemusterung vor Ort
> Inkl. Profi-Aufmaß
> Lieferung am Wunschtermin

GLEICH TERMIN VEREINBAREN!
08165 – 90 55 71-0

REDDY Küchen Neufahrn
Ludwig-Erhard-Str. 14, 85375 Neufahrn

IN DER KÜCHE ALLES REDDY

Auflistung der Kindertagesstätten mit Kontaktdaten und Örtlichkeit:

Kinderkrippe „Spatzennest" – Am Söldnermoos 59, ✆ 0811 99824148
Träger: BRK, Kreisverband Freising, Leitung: Fr. Grill
✉ krippespatzennest@kvfreising.brk.de, www.kvfreising.brk.de

Kinderkrippe „Sternentor" – Enghoferweg 17, ✆ 0811 99679754
Träger: AWO, Bezirksverband Obb. e.V., München, Leitung: Fr. Simmerl
✉ sternentor.hallbergmoos@kita.awo-obb.de, www.awo-obb-kinder.de/unsere-kitas

Haus für Kinder „Buntes Haus" – Lilienthalstr. 15 a, ✆ 0811 99679740
Träger: Diakonie München und Oberbayern – Innere Mission München e.V.
Stellv. Leitung: Fr. Wosnitza, ✉ krippe-hallbergmoos@im-muenchen.de,
www.im-muenchen.de/kinder-jugend-familie/kindertagesbetreuung/hallbergmoos-buntes-haus

„Blumenkindergarten" – Blumenstraße 1, ✆ 0811 1455
Träger: BRK, Kreisverband Freising, Leitung: Fr. Gruber
✉ blumenkiga@kvfreising.brk.de, www.kvfreising.brk.de

Kindergarten „Rappelkiste" e.V. – Birkeneck Haus Nr. 5, ✆ 0811 9966640
Träger: Elterninitiative – Die Rappelkiste e.V., Hallbergmoos, Leitung: Fr. Menrath
✉ kontakt@rappelkiste-hallbergmoos.de, www.rappelkiste-hallbergmoos.de

Integrativer Kindergarten „Regenbogen" – Pappelweg 1, ✆ 0811 5553762
Träger: Soziale Zukunft gGmbH, AWO, München, Leitung: Fr. Hoser
✉ regenbogen.hallbergmoos@kita.awo-obb.de, www.awo-obb-kinder.de/unsere-kitas

Kindergarten „Sonnenschein" – Freiherr-v.-Hallberg-Platz 2, ✆ 0811 8646
Träger: Soziale Zukunft gGmbH, AWO, München, Leitung: Fr. Zitzmann-Häfner
✉ sonnenschein.hallbergmoos@kita.awo-obb.de, www.awo-obb-kinder.de/unsere-kitas

Kneipp-Kindergarten „Wolkenschlösschen" – Tassiloweg 5, ✆ 0811 8435
Träger: BRK, Kreisverband Freising, Leitung: Fr. Renneke-Schmoldt
✉ kigawolke@kvfreising.brk.de, www.kvfreising.brk.de

Kneipp-Kinderhaus „Mooshüpfer" – Margaretenweg 12, ✆ 0811 99979447
Träger: BRK, Kreisverband Freising, Leitung: Fr. Seibert
✉ kitamooshuepfer@kvfreising.brk.de, www.kvfreising.brk.de

Schulkindergarten „Schlaufüchse" und Hort Meilensteinhaus –
Utzschneiderweg 1, ✆ 0811 96313
Träger: BRK, Kreisverband Freising, Leitung: Fr. Dewalsky
✉ hortmeilensteinhaus@kvfreising.brk.de, www.kvfreising.brk.de

Hort „Ecksteinhaus" – Siegfriedstr. 14, ✆ 0811 99826512
Träger: BRK, Kreisverband Freising, Leitung: Hr. Zirzlmeier
✉ horteckssteinhaus@kvfreising.brk.de, www.kvfreising.brk.de

Hort „Forscherhaus" – Utzschneiderweg 4, ✆ 0811 99958975
Träger: BRK, Kreisverband Freising Leitung: Fr. Meyer
✉ hortforscherhaus@kvfreising.brk.de, www.kvfreising.brk.de

Mittagsbetreuung – Utzschneiderweg 2, ✆ 0811 54186-236
Träger: Gemeinde Hallbergmoos, Leitung: Fr. Hermann
✉ mittagsbetreuung@hallbergmoos.org, www.hallbergmoos.de/kinderbetreuung

GLÜCKWÜNSCHE AUS DEM RATHAUS

Aufgrund der aktuell geltenden Kontaktbeschränkungen konnten leider keine Besuche bei den Jubilaren stattfinden. Trotzdem möchten wir es uns nicht nehmen lassen, unseren Jubilaren,

Gülten und Olcay Ertecin zum 50. Hochzeitstag

Alwin Grichtmair zum 80. Geburtstag

Gabriele und Horst Budnik zum 50. Hochzeitstag

Christa Majoros zum 80. Geburtstag

Guiseppe Di Bella zum 95. Geburtstag

herzlich zu gratulieren und ihnen viel Gesundheit, Frohsinn, Glück und alles Gute zu wünschen.

Helmut Ecker
Zweiter Bürgermeister

Josef Fischer
Dritter Bürgermeister

– ENDE DER AMTLICHEN MITTEILUNGEN –

Luca Hildebrandt bei der Übergabe der 100 Euro an Martina Wilkowski

Zocken für den guten Zweck

Dank Luca (14) darf sich die Tafel Hallbergmoos über 100 Euro freuen

Tolles soziales Engagement zeigte der 14-jährige Luca Hildebrandt aus Hallbergmoos. Als in den Nachrichten von der FFP2-Maskenpflicht zu hören war, dachte er sofort an diejenigen, welche sich diese nicht so einfach leisten können. Wie also sollte Geld zusammen kommen? Nachdem Luca gerne am Computer zockt, organisierte er einen Spendenstream über die Plattform Twitch. Sein Vater Rene war zunächst einmal skeptisch, dachte nicht daran, dass es funktionieren könnte. Doch nach und nach kamen Spenden von den Zusehern und am Ende schaffte Luca die stolze Summe von 100 Euro.

Darüber durfte sich vor kurzem die Tafel Hallbergmoos freuen, die jeden Euro dringend gebrauchen kann. Rene Hildebrandt lobt seinen Sohn: „Welcher 14-Jährige macht so etwas schon? Er ist einfach ein sehr sozialer Mensch und wir sind einfach nur stolz auf ihn." Man müsse in diesem Alter schon den Mut zusammenbekommen, live vor Publikum um Spenden zu bitten. Aber auch ansonsten spielt Soziales eine große Rolle im Leben von Luca Hildebrandt, unter anderem absolvierte er bereits ein Praktikum im Altenheim. Andere Jugendliche – und natürlich auch Erwachsene – können sich durchaus ein Beispiel nehmen an diesem jungen Mann aus Hallbergmoos.

Für Sie berichtete Bernd Heinzinger.

MOOSKURIER

PRINT- & ONLINE-
ANZEIGEN
in Ihrem individuellen Design

Gestaltung im Preis inklusive!

Belegexemplare und Mediadaten erwünscht?
0811 55545930 | info@mooskurier.de
www.mooskurier.de

CORONA-TEST AM FLUGHAFEN MÜNCHEN

Schnell, einfach, zeitnah: Neben Reiserückkehrern können sich im München Airport Center auch andere Personen unter der sogenannten Bürger-Testung kostenlos auf eine mögliche Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 testen lassen. Das Corona Test Center befindet sich im Forum des München Airport Centers (MAC) auf Ebene 04 und ist täglich von 6 Uhr bis 24 Uhr geöffnet. Jede Person, die sich testen lässt, wird zeitnah – aktuell innerhalb weniger Stunden –, benachrichtigt und erhält einen schriftlichen Befund, unabhängig vom Ergebnis. Alle Personen, die sich testen lassen möchten und nicht am Flughafen München eingereist sind, müssen für die **Bürger-Testung vorab online einen Termin vereinbaren** und sich unter **https://coronatest-flughafen.de/registrieren.** Sollte das Buchungssystem anzeigen, dass derzeit alle Termine ausgebucht sind, probieren Sie es einfach später noch einmal. Sobald wieder Kapazitäten vorhanden sind, wird das System wieder freigeschaltet.

Was muss ich mitbringen?
Bitte bringen Sie zu der Testung Ihre Bestätigungs-SMS, die elektronische Gesundheitskarte (gesetzlich oder privat) sowie Ihren Lichtbildausweis mit.

Was muss ich beachten?
Bitte halten Sie sich den gesamten Aufenthalt über an die Anweisungen des Personals. Beachten Sie bitte die üblichen Hygieneregeln wie Abstand, Niesetikette und FFP2-Mundschutz.

Fehlendes Testergebnis?
Sollten Sie Ihr Testergebnis nach 48 Stunden noch nicht erhalten haben oder Fragen zu Ihrem Befund haben, wenden Sie sich bitte direkt an das Labor Eurofins: Telefon: 089 54789001, E-Mail: covid_airport@lifecodexx.com, Internet: **airportsbavaria.lifecodexx.com**

Sie haben bereits einen Termin vereinbart?
Bitte führen sie unbedingt vor Ankunft am Test-Center die Labor-Registrierung online durch um eine schnelle Befundmitteilung sicherzustellen und Wartezeiten vor Ort zu vermeiden: **airportsbavaria.lifecodexx.com**

Stammtisch Verwaiste Eltern

Da unser Stammtisch der Verwaisten Eltern in Eichenried momentan nicht stattfinden kann, wir aber betroffene Eltern in dieser Ausnahmesituation nach dem Tod ihres Kindes nicht allein lassen möchten, sind als Ansprechpartner telefonisch erreichbar: Angelika Hauser 0811 3658, Hanne Brenner 08122 567830 oder die Geschäftsstelle der Verwaisten Eltern in München 089 4808899-0

1.Virtueller Stammtisch der SPD Hallbergmoos-Goldach

Fr., 5.2. | 19 Uhr
Am Freitag, 5.2.2021 „trifft" sich der SPD Ortsverein Hallbergmoos-Goldach ab 19 Uhr zu seinem ersten virtuellen Stammtisch. Nachdem die vergangene „online" Mitgliederversammlung nach Meinung der Vorstandschaft mit in der Spitze 18 anwesenden Mitgliedern ein voller Erfolg war, hat man sich zu diesem Schritt entschlossen. An die Mitglieder wurden für diesen Stammtisch die Einwahldaten bereits versendet. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können den erforderlichen Zugang für die kostenlos nutzbare Videokonferenz-Lösung Jitsi Meet auf Anfrage unter mail@spd-hallbergmoos.de erhalten. „Leider konnten wir uns jetzt bald ein Jahr nicht mehr wie gewohnt im Hotel-Gasthof Neuwirt in Goldach treffen", bedauert SPD-Ortsvereinsvorsitzender Max Kreilinger. Jetzt wolle man neue Wege gehen, um sich wenigstens auf Distanz ungezwungen unterhalten zu können. „Damit es trotzdem wie gewohnt zünftig wird", so Kreilinger, „empfehle ich aber den Teilnehmern, sich ein Essen zum virtuellen Stammtisch bei einer örtlichen Gaststätte vorher abzuholen."

Gemeindebücherei Hallbergmoos

Freiherr-von-Hallbergplatz 1 | 85399 Hallbergmoos | Tel. 0811-54186180

Liebe Leser*innen,

die Büchereien bleiben weiterhin geschlossen, aber ab sofort dürfen wir den **„Click&Collect"-Service** wieder anbieten, d.h. Büchereinutzer können online über unseren Medienkatalog „WebOPAC Hallbergmoos" nach verfügbaren Medien stöbern und uns ihre Medienwünsche per E-Mail an buecherei@hallbergmoos.de zusenden. Bitte informieren Sie uns möglichst bis zu 2 Stunden vor Abholung über Ihre Bestellung. Das Schutz- und Hygienekonzept muss umgesetzt werden, d.h. damit eine möglichst kontaktlose Übergabe des Medienpakets erfolgen kann, soll eine Ansammlung von Nutzern etwa durch gestaffelte Zeitfenster vermieden werden. Die online vergebenen Abholtermine an folgenden Tagen bitte deshalb unbedingt einhalten:
Montag 14-16 Uhr, Dienstag 9-11 Uhr und Donnerstag 17-19 Uhr.

Während der eingeschränkten Öffnungszeiten können Sie uns auch gerne telefonisch unter Tel. 0811 541186180 für eine Bestellung und Terminvergabe erreichen.
Wenn Sie nur Medien zurück bringen wollen, warten Sie mit der Rückgabe bitte, bis der Lockdown für die Büchereien aufgehoben wird. Alle ausgeliehenen Medien verlängern wir automatisch bis zu diesem Zeitpunkt + 1 Woche Kulanzzeit. Es fallen während dieser Zeit selbstverständlich keine Säumnisgebühren an.

Gerne möchten wir aber nochmals auf unsere **Online-Bibliothek Leo-SUED** aufmerksam machen, die jederzeit zur Verfügung steht. Dort können Sie bequem von zuhause aus unter ca. 60.000 Medien (Erwachsenen- und Kinderliteratur) wählen und sich mit Lesestoff versorgen.

Das Hallbergmooser Büchereiteam

ANTON
WIMMER
GmbH
Bestattungen
seit 1970 in Freising
Kammergasse 2 | 85354 Freising
Tel.: 08161-62071 | Fax: 08161-66991
E-Mail: info@bestattung-wimmer.de
www.wimmer-bestattung.de

Steinmetzbetrieb
wiedmann GmbH & Co. KG
GRABDENKMALE
NATURSTEINARBEITEN
INSCHRIFTEN
Erdinger Straße 76 · 85356 Freising
Tel. 0 81 61/87 29 92 · Fax 87 29 93
www.Steinmetz-Wiedmann.de

ANZEIGEN
in Ihrem individuellen Design
Wir beraten Sie gerne
0811 55545930 | info@mooskurier.de | www.mooskurier.de

WIMMER
HAUSVERWALTUNG
Ihre Zufriedenheit ist unser Anspruch
Wir sind Mitglied im Bundesfachverband der Immobilienverwalter e.V.
Wimmer Hausverwaltung
Am Weiher 9 · 85399 Hallbergmoos
Tel. 0811 – 3718 · Fax 0811 – 9989691
E-Mail: info@ds-wimmer.de
WWW.DS-WIMMER.DE

Wir liefern
Agrar-Diesel
ohne Bioanteil
Hans Mikesch Hallbergmoos · Tassiloweg 1
Wir liefern Heizöl und Dieselkraftstoff! Tel. 0811 3646

HARTSHAUSER
BAUUNTERNEHMUNG
WOHNBAU
Hermann Hartshauser
Freisinger Straße 30
85399 Hallbergmoos
www.hartshauser.de
Tel: 0171 87 97 430
Email: info@hartshauser.de

ERDARBEITEN
Alexander Ponath
Inh. Dominik Ponath
- Erdbewegung
- Verbauarbeiten
- Wasserhaltung
- Aushubarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Kanalanschlüsse

Email a.ponath@t-online.de
Freisinger Straße 27a
85399 Hallbergmoos
Tel. 0811 / 99 66 960
0171 / 69 58 712
Fax 0811 / 99 66 958

Werkzeug- und Maschinen Verleih GmbH
Bockhorni
Wilhelmstraße 13
85399 Hallbergmoos
www.bockhorni-verleih.de
Telefon 0811-1090 · Fax 35 55
Baumaschinen und Gartengeräte

diskret · seriös · kompetent
Ihr prof. Partner gleich in Ihrer Nähe
25-jährige Erfahrung
und regionale Marktkenntnis
Verkauf / Vermietung
und Sie sparen
Zeit und Geld

www.kufner-immobilien.de
Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn
Telefon 08165/909 600
ivd DEUTSCHLAND
IMMOBILIEN-VERBAND

Neufahrn (S1), Praxisräume, 6 Räume, großer Eingangsbereich, V, Bj. 98, Gas, 165 kwh(m²a), Miete 1.850€, NK 400€
Kufner Immo 08165 909600

Neufahrn (S1), 3 Zi.-Whg., vollmöbliert, hochwertig und modern, B, Bj. 2010, Gas, 59 kwh(m²a), Miete 1.450€, TG 50€, NK 200€
Kufner Immo 08165 909600

Neufahrn (S1) NEUBAU, Luxus-Wohnung mit Dachterrasse, ca.76m² opt. für 2 Pers mit Platz für Homeoffice, Miete 1.060€, NK 160,€, Gar. 60€
Kufner Immo 08165 909600

www.
mooskurier.de
Sie finden uns auch auf facebook!

Gebäudeservice in und ums Haus
- Hausmeisterservice
- Gebäudereinigung geschäftl./privat
- Garten- & Landschaftspflege
- Fenster- & Fassadenreinigung
- Tiefgaragenreinigung
- Winterdienst

• Geld-zurück-Garantie durch Photovoltaikreinigung! •
FSM
Facility Services München GmbH
Wilhelmstraße 12 · 85399 Hallbergmoos
Telefon 08 11/9 98 23 04 · Telefax 08 11/9 98 23 03 · Mobil 01 72/8 21 74 41
www.facilityservices-muenchen.de · fsm-herrle@gmx.de

DENTAL SPA
Dr. Berkesch & Berkesch
Neue Öffnungszeiten
ab Januar 2021
Wir sind fast
immer für Sie da!
Mo, Mi, Do: 08:30 – 12:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr
Di: 08:30 – 12:00 Uhr
14:00 – 19:00 Uhr
Fr: 08.30 – 13:00 Uhr
Zahnarztpraxis Dr. G. Berkesch & M. Berkesch
Leopoldstr. 5 · 85399 Hallbergmoos
Tel. 0811-93122 · E-Mail: gberkesch@t-online.de

www.IhrBaumProfi.de
schnell - sauber - preiswert
- BAUMFÄLLUNGEN - NEU! Fällkran
- PROBLEMFÄLLUNGEN
- WURZELSTOCKFRÄSUNG
- BAUMPFLEGE
- GARTENPFLEGE
Firma J. Höllinger Tel.: 08161 – 9762486
– kostenlose und unverbindliche Beratung –

Rollläden & Sonnenschutz
Besuchen Sie unsere Ausstellung!
MORINA
Winterpreise für Markisen & Insektenschutz
Markisen Rolläden Terassendächer Insektenschutz Innendecor
Mathildenstr. 25a · 85399 Hallbergmoos · Tel. 0811/98476
www.morina-sonnenschutz.de

Tierklinik Neufahrn
Chirurgie · Dermatologie · Digitales Röntgen · Eigenes Labor
Elektrokardiogramm (EKG) · Endoskopie · Impfungen
Innere Tiermedizin · Onkologie · Orthopädie
Stationäre Aufnahme · Ultraschalldiagnostik · Zahnheilkunde
Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung, um längere Wartezeiten zu vermeiden.
24-Stunden-Notdienst · Tel. 08165/61 044 u. 08165/61 045
Sprechzeiten

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa*	So*
11 - 13	11 - 13	11 - 13	11 - 13	11 - 13	11 - 13	11 - 13
16 - 19	16 - 19	16 - 19	16 - 19	16 - 19	*Nur in dringenden Fällen!	

Leitung: Dr. med. vet. F. X. Wittmann
Neufahrner Str. 14c · 85375 Neufahrn-Mintraching/Grüneck

NOTRUF

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Feuerwehr | Rettungsdienst **112**

Polizei **110**

Polizeistation Neufahrn **08165 9510-0**

Giftnotruf München **089 19240**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**

Erdgas | Bereitschaftsdienst ESB 08122 97790

Fernwärme | Störungsmeldung WSG 089 51469666

Strom | Störungsmeldung E.ON AG 0941 28003366

Wasser Zweckverband Freising-Süd: 08165 95 420

24-Std.-Notdienst: 0151 17414354

Krisendienst Psychiatrie (tägl. 9 – 24 Uhr) 0180 655 3000

0,20 € / Anruf aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,60 € / Anruf

Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not | www.krisendienst-psychiatrie.de

Evangelische Telefonseelsorge | unentgeltlich 0800 11101-11

Katholische Telefonseelsorge | unentgeltlich 0800 11102-22

Kinder- und Jugendtelefon | unentgeltlich 0800 11103-33

APOTHEKEN

www.apotheken.de/notdienste

Apothekennotdienst-Hotline **0800 0022833**

vom Handy 22833

Apotheken in Hallbergmoos:

Apotheke am Bach, Hauptstraße 660811 98600

Hallberg-Apotheke, Theresienstr. 63 ..... 0811 55340

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST 089 7233093

www.notdienst-zahn.de

APOTHEKE AM BACH
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8:00 - 19:00 Uhr
Sa. 8:00 - 13:00 Uhr
VITAMINE TANKEN
Gerade in der kalten Jahreszeit ist eine gute Vitaminversorgung wichtig und steigert die Abwehrkräfte! Wir beraten Sie gerne.
APOTHEKER A. WAIZENEGGER
Hauptstr. 66 · 85399 Hallbergmoos · Tel (0811) 98600 · Fax (0811) 98601
mail@apotheke-am-bach.de · www.apotheke-am-bach.de

Onlinetraining und Familien-Challenge bei den E3-Fußballern

Die E3-Fußballer des VfB Hallbergmoos zusammen mit ihren Trainern Ilker Dirklik und Frank Pflugbeil

Die Nachwuchskicker des VfB Hallbergmoos haben es aktuell nicht leicht. Seit Monaten ist bei ihnen – wie bei allen anderen Amateursportlern – kein Mannschaftstraining mehr möglich. Durch die Verschärfungen der Corona-Restriktionen gibt es seit Januar auch kein Einzeltraining mehr. Die Trainer der E3-Fußballer des VfB Hallbergmoos, Ilker Dirlik und Frank Pflugbeil, machten sich daher Gedanken und letztlich aus der Not eine Tugend. Sie organisierten ein Onlinetraining, welches jeden Freitag für eine Stunde stattfindet. Dieses beinhaltet Technik, Kraft, Ausdauer und Teamgeist. Im ersten Teil – dieser wird von Ilker Dirlik betreut – werden verschiedene Übungen mit Hilfe eines Technikballs durchgeführt. Diese wären auch auf kleinem Raum möglich, ohne dass die Eltern Angst haben müssten, dass etwas kaputt geht. Die Stärkung des Ballgefühls und die Fußhaltung bei Pass und Schuss stehen im Vordergrund. Der zweite Teil widmet sich der Kraft und Ausdauer. Dabei kann durch verschiedene Übungen und dem sogenannten High Intervall Training auch innerhalb von 20 Minuten bereits einiges erreicht werden. Der Spaß soll natürlich nicht zu kurz kommen und so gibt es am Ende jeder Einheit noch ein kleines Quiz. Die Trainer freuen sich, wie toll alle mitmachen und mit welchem Spaß die Kinder bei der Sache sind. Weil ein Team aber nicht nur aus den Spielern und Trainern besteht, wurden Aktionen ins Leben gerufen, an welcher sich auch die Eltern beteiligten. Die erste Challenge bestand darin, jeden Kilometer, der an der frischen Luft zu Fuß oder auf dem Rad absolviert wurde, zu sammeln. Innerhalb von nur einer Woche kamen trotz Schule daheim und Homeoffice stolze 756,75 Kilometer zusammen, ein Ergebnis welches Ilker Dirlik und Frank Pflugbeil durchaus überraschte. Das Feedback der Familien sei absolut positiv gewesen und alle freuen sich auf die nächste Herausforderung, so die Trainer. Damit könnte man jeden Tag als Familie einmal Spaß haben und nicht ständig an Corona denken. Trotz allem freut sich das Team der E3-Fußballer mit Ravi Paripovic, Elias Steiner, Emil Pflugbeil, Kilian Schleinkofer, Lukas Gilch, Samuel Burmann, Yannic Adam, Mirkan Dirlik, Taylan Kirkan, Vitus Ziegltrum und Simon Stürzebecher auf die Zeit, wenn sie wieder gemeinsam auf dem Fußballfeld trainieren dürfen.

Für Sie berichtete Bernd Heinzinger.

AH-Fußballer gratulieren zum Stockschützenjubiläum

Am 13.Januar feierten die Stockschützen des VfB ihren 40. Geburtstag und da derzeit keine Feiern und Festlichkeiten möglich sind, wollte der neue AH-Leiter Hans Hartshauser den erfolgreichen Bundesligisten doch ein Präsent zukommen lassen. Da er selber verhindert war, überließ er es dem neuen AH-Trainer Vitus Schneider und den beiden stellvertretenden AH-Leitern Falk-Uwe Schroller und Martin Balden, das Geschenk in Form einer großen Prosecco-Flasche an Hildegard Holzmann, Mannschaftsführerin der 1. Damen, zu überreichen. Diese nahm das Geschenk gemeinsam mit Abteilungsleiter Dietmar Andrä dankend an, mit der Bemerkung, dass man, sobald man wieder die Stockschützenhalle benützen dürfe, die Flasche öffnen werde und gemeinsam mit allen Anwesenden dann auf das Jubiläum anstoßen werde.

Sowohl Fußballer als auch die Stockschützen erklärten einhellig , dass sie das Training und die Geselligkeit sehr vermissen, doch da sie Corona und seine Gefahren sehr ernst nehmen, akzeptieren sie deshalb die Einschränkung zum Wohle aller. Wenn alles wieder normal und in sicheren Tüchern ist, werde man dann aber so manch eine Feier nachholen.

Artikel und Foto: MK

IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Fr., 19.02.2020

Anzeigen- / Redaktionsschluss: Fr., 12.02.2020, 9:00 Uhr

Herausgeber

IKOS VERLAG

Theresienstraße 73
85399 Hallbergmoos
Tel.: 0811 5554593-0
info@mooskurier.de
www.mooskurier.de

Chefredaktion V.i.S.d.P.
Heiko und Christine Schmidt

Verlagsassistenz
Katja Oberhauser

Für Sie berichteten in dieser Ausgabe
Bernd Heinzinger
Anja Heisig
Manuela Praxl
Maria Schultz

Die mit (MK) gekennzeichneten Artikel und Fotos sind unverlangt eingesendete Berichte, die unter der ausschließlichen Verantwortung des der Redaktion bekannten Verfassers veröffentlicht werden.

Art Direction
Satz | Layout | Anzeigengestaltung
Anja Heisig
Isabella Lukač
Georg Müller

Kostenlose Verteilung
an alle Haushalte in Hallbergmoos/ Goldach sowie zahlreiche Geschäfte im Gemeindegebiet.

- Auf www.mooskurier.de werden viele Beiträge auch mit weiteren Fotos veröffentlicht.
- Artikel erscheinen unter der ausschließlichen Verantwortung der gekennzeichneten Verfasser und stellen nicht in jedem Fall die Meinung des Verlages dar.
- Leserbriefe stellen die Meinung des Verfassers dar.
- Die Veröffentlichung bzw. Kürzung von Leserbriefen behält sich der Herausgeber vor.
- Für unverlangte Einsendungen von Fotos und Texten sowie die Richtigkeit der Angaben übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.
- Nachdrucke, auch auszugsweise, sowie Übernahme vom Verlag gestalteter Anzeigen nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Erstausgabe: 7.7.2006
Auflage: 4.700

© Design/Layout/Grafik: IKOS-Verlag

PERSÖNLICH FÜR SIE IM ORT

ROBERT WIMMER IMMOBILIEN

IHRE IMMOBILIENVERMITTLUNG FÜR HALLBERGMOOS UND GOLDACH

Sie interessieren sich für den **Verkauf** oder die **Vermietung Ihrer Immobilie**?

Sie sind auf der **Suche nach einem neuen Objekt**?

Dann sind Sie bei mir genau richtig.

Ich vermittle **Wohnungen**, **Häuser** und **Gewerbeeinheiten** rund um Hallbergmoos und in den Landkreisen München, Freising, Erding und Landshut

ANGEBOTE FÜR VERKÄUFER UND VERMIETER

- Erstellung von Verkaufsunterlagen und Exposés
- Hilfe bei der Ermittlung eines marktgerechten Miet- bzw. Kaufpreises
- Veröffentlichung von Anzeigen zur Bewerbung Ihrer Immobilie auf unserer Webseite sowie weiteren Internetportalen
- Organisation von Einzelbesichtigungsterminen mit potenziellen Käufern/Mietern (auch am Wochenende)
- Erstellung von Vertragsunterlagen, z.B. Mietverträgen
- Vorbereitung der Unterlagen und Begleitung zu Notarterminen
- Persönliche Übergabe Ihrer Immobilie an den Käufer/Mieter (Erstellung eines Übergabeprotokolls sowie Aufnahme der Verbrauchsstände für Strom, Wasser und Heizung

ANGEBOTE FÜR KÄUFER UND MIETER

- Individuelle Einzelbesichtigungstermine (auch an Wochenenden)
- Persönliche Übergabe der Immobilie mit Erstellung eines Übergabeprotokolls und Aufnahme der Verbrauchsstände für Strom, Wasser und Heizung

ROBERT WIMMER IMMOBILIEN

Unsere aktuellen Immobilien finden Sie unter www.robert-wimmer-immobilien.de

Robert Wimmer Immobilien · Am Weiher 9 · 85399 Hallbergmoos
Tel. 0172 – 8421719 · E-Mail: wimmer.immobilien@ds-wimmer.de
WWW.ROBERT-WIMMER-IMMOBILIEN.DE